

Bildhauerkurse mit Willi Bauer

Arbeiten am Stein



www.bildhauer-kurse.de

Der Kurs wird geleitet von **Willi Bauer**, der seit 1983 im Bereich der Bildhauerei tätig ist.

Neben seinem künstlerischen Schaffen leitet und organisiert Willi Bauer seit zwölf Jahren Kurse im Bereich der Bildhauerei in Stein und Holz. Lehraufträge an der Fachhochschule in Frankfurt und an Weiterbildungsseminaren der Fachhochschule Aachen ergänzen sein pädagogisches Umfeld.



Willi Bauer

wohnhaft in:

Bergstraße 19

67699 Heiligenmoschel

Tel und Fax: 06363 1426

e-Mail: info@bildhauer-kurse.de

1952 in Martinshöhe geboren

1970 - 73 Fachoberschule

1973 - 78 Fachhochschule Kaiserslautern Design/Visuelle Kommunikation

1978 - 83 Uni Gießen Kunst und Politik

seit 1983 freiberuflich als Bildhauer tätig

Einzelausstellungen

1987 Pirmasens

1995 Bad Dürkheim Eichhaus

1996 Kunsthalle Servas, Rodalben

1997 Carlow / Irland

1998 Kunsthalle Servas, Rodalben

2000 Schloss Waldthausen, Mainz

2002 Galerie Steinacker, Koblenz

Teilnahme an Gruppenausstellungen

Bildhauersymposien

1986 Intern. Bildhauersymposion Schweinstal

1989 Steine an der Grenze

1994 Skulpturenweg Rheinl.-Pfalz (Queidersbach)

1995 Intern. Bildhauersymposion Rodalben

1996 Intern. Bildhauersymposion Germersheim

1999 Deutsch- Franz. Bildhauersymposion Lauterburg

2000 Intern. Snow Sculpture Symposium Winnipeg / Kanada

2001 Steine am Fluss, Intern. Bildhauersymposion Konz an der Mosel

2002 Intern Bildhauersymposion Bad Neuenahr-Ahrweiler

Skulpturenpark Mainz 2000

Kursinhalte:

Die Kurse sind konzipiert für die ersten Schritte im „neuen“ Material Stein und als Ergänzung und Erweiterung für Erfahrene.

Der Pfälzer Sandstein ist ein in traditioneller Technik mit Hammer und Spitzeisen zu bearbeitendes Gestein, das auch in einer Woche großformatige Ergebnisse ermöglicht.

Die direkte Zusammenarbeit mit dem Steinbruchunternehmen erlaubt den Zugriff auf eine große Palette an unterschiedlichen Steingrößen und -farben.

Der Stein ist vorwiegend aus der Wand, bruchfrisch und noch nicht ausgehärtet.

Die Nähe zu seinem Ursprung und das freie Umfeld beeinflussen den Schaffenden und sein Werk.

Kleinere Hilfsschnitte können gegen ein Entgelt in Auftrag gegeben werden. (Standflächen)

Auf Wunsch und vorherige Absprache ist die Bearbeitung anderer Materialien möglich.

Kursablauf:

Wir sind fünf Tage von morgens 9.00 Uhr bis nachmittags 17.00 Uhr im Steinbruch und arbeiten im Freien.

Ein kleiner Unterstand bietet Schutz bei Regen und der große Tisch lädt ein zum gemeinsamen Essen und Trinken.

Die Gruppengröße ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Werkzeuge stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Schutzbrille, Regen und Sonnenschutz bitte mitbringen.

Kursort:

Der Steinbruch der Familie Picard liegt auf einem bewaldeten Bergrücken im Pfälzer Wald wenige Kilometer südlich von Kaiserslautern.

Abseits der Bundesstrasse, vorbei an vielen Teichen zieht sich ein befahrbarer Waldweg vom Tal hoch zum Steinbruch – eine rote Kulisse im Grünen.

Hier baut Familie Picard seit fast 100 Jahren Sandsteine ab.

Auf einem Plateau am Rande des Steinbruchs, mit schöner Aussicht auf die Bruchwände wartet der Stein auf seine Auseinandersetzung mit Ihnen.

Ein Arbeitszelt schützt vor Mittagsonne und Regen. Ein großer Tisch lädt ein zum gemeinsamen Essen, Trinken und Reden.

Auf dem abendlichen Weg zur Bleibe fährt man an dem Steinwerk vorbei - ein durchaus sehenswertes Ambiente mit großen Schwungrädern und rauschenden Steingattern. Hier verarbeiten fachkundige Hände die tonnenschwere Steinblöcke.

Der Kursort liegt in der Ferienregion Pfälzerwald.

Ein Verzeichnis mit Unterkunftsmöglichkeiten für alle Ansprüche wird Ihnen nach Ihrer Anmeldung mit der Bestätigung zugesandt.



Der STEIN

Der abgebaute Sandstein variiert in seinen Farben von rot bis gelb in allen Schattierungen. Frisch gewonnen ist er auch für den Anfänger gut zu bearbeiten.

Der Steinbruch bietet alle Möglichkeiten der Auswahl: vom Rohling bis zu Steinen mit mehreren geraden Schnittflächen sind dem Gestaltungswillen keine Grenzen gesetzt. Auch größere Formate können nach Absprache bearbeitet werden.



TERMINE

Es stehen neue Termine für das Jahr 2012 fest:

Bildhauerkurs 1: Mo. 30. Juli – Fr. 03. Aug. 2012
Bildhauerkurs 2: Mo. 06. Aug. – Fr. 10. Aug. 2012
Bildhauerkurs 3: Mo. 13. Aug. – Fr. 17. Aug. 2012

Sollte Ihnen keiner dieser Termine zusagen, so bitten wir Sie trotzdem um eine Terminanfrage mit Ihren Wünschen. Möglicherweise bildet sich auf diesem Weg ein zusätzlicher Kurs.

KURSGEBÜHR

Der Kurs kostet 230.- EURO

Schüler/Studenten/Azubis (bis 25 Jahre) 180.- EURO

Materialkosten 15.- EURO

Werkzeug wird zur Verfügung gestellt

ANMELDUNG

So machen Sie es richtig:

Bitte entrichten Sie die Kursgebühr ohne Materialkosten zeitgleich mit der Anmeldung (schriftlich oder E-mail) per Überweisung auf

Konto Nummer: 7602840
Kreissparkasse Kaiserslautern
BLZ. 540 502 20
Kontoinhaber Willi Bauer

Bitte vermerken Sie unter „Verwendungszweck“:
Bildhauerkurs 1 oder 2 oder 3.

Die Kursteilnahme wird in der Reihenfolge der Beitragseingänge vergeben.

Sollten Sie an einem gebuchten Kurs nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit.

Bei Rücktritt bis zum 30. Tag vor Kursbeginn werden 20% der Seminargebühren einbehalten, danach ist der volle Teilnehmerbeitrag zu entrichten.

HAFTUNG

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- und anderen Schäden, weder am Kursort, noch auf dem Hin- und Rückweg, während und nach dem Kurs. Jeder Teilnehmer erklärt mit der Anmeldung, dass er auf eigene Verantwortung teilnimmt und selbst für verursachte Schäden aufkommt. Die Waldwege befährt der Kursteilnehmer auf eigene Gefahr.